

SCHULUNGEN UND WORKSHOPS FÜR FACHKRÄFTE UND EHRENAMTLICHE DER JUGENDARBEIT UND JUGENDSOZIALARBEIT

JANUAR 2024 BIS DEZEMBER 2025



Im Rahmen der Genderqualifizierungsoffensive V (GeQuO V) bieten wir Schulungen und Workshops in den Themenbereichen Genderpädagogik, geschlechtliche und sexuelle Vielfalt und antidiskriminierende Pädagogik an. Wir richten uns dabei an Fachkräfte und Ehrenamtliche der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit.

Weitere Informationen:

LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg
Lisa Vest, www.vielfalt-verankern.de
E-Mail: vest@lag-maedchenpolitik-bw.de

THEMENBEREICHE

Die Workshops und Schulungen werden inhaltlich auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst. Mögliche Themen sind: Gendersensible Pädagogik, Mädchen*arbeit und Jungen*arbeit. Außerdem kann es um gesellschaftliche Komponenten von Geschlecht wie Geschlechterrollen, Schönheitsideale und geschlechtliche Sozialisation gehen sowie um Vielfalt von geschlechtlicher Identität/ sexueller Orientierung und antidiskriminierende Pädagogik (z.B. Umgang mit Sexismus oder Queerfeindlichkeit).

WÄHLBARER ZEITRAHMEN

- A** halbtägiger Workshop
(ca. 3 Stunden; Kostenbeteiligung: 150 €)
- B** ganztägiger Workshop
(ca. 6 Stunden; Kostenbeteiligung: 300 €)

Neben der Kostenbeteiligung kommen keine weiteren Kosten auf Sie zu. Wir werden individuell mit Ihnen inhaltliche Schwerpunkte vereinbaren und eine*n Referent*in vermitteln.

→ Mit [Klick zum Anfragebogen](#)

ZIELGRUPPE

Einrichtungen, Träger und Arbeitskreise der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit sowie pädagogische Fachkräfte und Ehrenamtliche aus diesen Handlungsfeldern, die eine träger-/einrichtungsinterne Veranstaltung durchführen möchten.

ORT

Die Schulungen und Workshops sind als Inhouse-Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg buchbar. Veranstaltungsort, Verpflegung etc. muss selbst organisiert werden.

ZEITRAUM

Die Angebote finden im Zeitraum von Januar 2024 bis Dezember 2025 statt. Uhrzeit und Datum können flexibel festgelegt werden.

Die Genderqualifizierungsoffensive V (GeQuO V) ist ein Projekt der LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg in Kooperation mit dem Jugendverband des Netzwerks LSBTTIQ Baden-Württemberg Queer Future Baden-Württemberg. Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossen hat.

